



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Kirchen Calender

Goldwurm, Kaspar

Franckfort am Mayn, 1574

xviiij Liberatus vnnd seine sechs Brüder/ Märtyrer.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-46206](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-46206)

ius
D
xviij
Prisc...

Diese ist ein heylige / vnd keusche Christliche Jungfrau zu Rom gewest / welche / diereill sie das Bildt des Abgotts Apollinis nicht wolt anbeten / sonder blieb in beständiger bekandnuß Christi / ließ sie der Keyser Claudius nackendt außziehen / vnd mit Ruten vber ihren ganken Leib jämterlich zerschlagen / Danach in ein groß Feuer setzen / darinn sie endlich inn beständiger bekandnuß willigtlich gestorben.

in
F
xviij
Liberatus & sex fratres.

In der Wendischen verfolgung des Königes Hunerichs / ist auch dieser Liberatus / mit anderen seinen sechs Brüdern vmb beständiger bekandnuß Christi willen zu Carthago gefangen / vnd in ein finstere Höle gelegt / vnd häfftig von dem Teuffel vnd den Tyrannen angefochten worden. Diereill sie aber beständig blieben / wardt das Urtheil vber sie gefellet / nemlich / daß man sie mit Ketten binden / vnd ein Schiff mit dürem holtz auff das Meer führen / anzünden vnd sie darinn verbrennen / vnd hin fahren lassen solt / Also baldt hat man sie zum Schiff geführt / vnd das Feuer angezündet / da es aber nicht hat brennē wollen / hat der Tyrann befohlen / man solt sie wie die Hunde /

mit

mit den Rüdern todt schlagen / welches sie alles beständig vnd gedultig gelitten haben / Da man aber die Körper in das Meer warff / hat sie das Meer wider sein natur also balde in derselbigen stundt an das Gestadt wider aufgeworffen / vnd hat sie nicht drey tage nach seiner gewonheit behalten mögen / vnd sein ihre Körper vonn den andern Christen herrlich begraben worden. De his Victor. in fine lib. 4.

An diesem herrlichen Fest / bedencket die Christliche Kirche den Artikel vnseres Christlichen glaubens / da wir bekennen vnd sprechen: Ich glaub an IESVM CHRISTVM. welcher auffgefahren ist ghen Himmel / vnd sitzt zu der gerechten Gottes des Allmächtigen seines Himmelschen Vatters / &c. Diueil wir dann gewiß glauben / daß vnser Herr Jesus Christus ist auffgefahren ghen Himmel / vnd daselbs Ewig inn gleicher macht mit GDZ dem Vatter regieret inn ewigkeit / So glauben wir gewißlich / daß wir auch endlich nach diesem sterblichen Leben / zu solcher Himmelscher Gesellschaft gebracht vnd ewiglich darinne erhalten werden. Vonn solcher seiner herrlichen auffahrt zu Gott seinem

K ij

Hüne

hac
S
rix
Auff-
fahre
Christi.